



Hundekosmetiker*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/705>

Berufsbeschreibung

Hundekosmetiker*innen pflegen das Fell sowie Pfoten und Krallen von Hunden aller Rassen entsprechend den Wünschen der Hundebesitzer*innen. Sie waschen, scheren und trimmen Fell und Krallen und schneiden die Fellhaare je nach Hunderasse und Mode nach einem bestimmten Schnitt. Dafür verwenden sie Handscheren und elektrische Schneidemaschinen. Hundekosmetiker*innen arbeiten in Hundekosmetiksalons. Da sie meist selbstständig tätig sind, kümmern sie sich auch um die kaufmännische Seite ihres Betriebes, d. h. um Buchhaltung und Kostenrechnung. Sie gestalten die Geschäftsflächen und verkaufen Pflegeprodukte und Hundebedarfsartikel.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Fingerfertigkeit
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen

Fachkompetenz:

- gute Beobachtungsgabe
- handwerkliche Geschicklichkeit
- kaufmännisches Verständnis
- mit Tieren umgehen können

Sozialkompetenz:

- Aufgeschlossenheit
- Einfühlungsvermögen
- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

- Verkaufstalent

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Geduld

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Hygienebewusstsein

Methodenkompetenz:

- Kreativität
- Planungsfähigkeit
- unternehmerisches Denken

Tätigkeiten und Aufgaben

- Hundefelle kämmen, bürsten und mit Handscheren und elektrischen Schneidemaschinen trimmen und scheren
- Hundehaare schamponieren, fönen und frisieren
- Pfoten und Krallen reinigen und kürzen
- Ohren und Zähne reinigen und pflegen
- Kund*innen beraten, Hundebedarfs- und Pflegeartikel einkaufen
- Geschäftsflächen sauberhalten und gestalten
- kaufmännische Arbeiten wie z. B. Buchhaltung, Kostenrechnung, Schrift- und Telefonverkehr durchführen